

## Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Stellv. Pressesprecher  
**Dr. Jörg Nickel**

Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503  
Fax: 0431 / 988 - 1501  
Mobil: 0178/28 49 591

presse@gruene.ltsh.de  
www.sh.gruene-fraktion.de

**Nr. 538.10 / 20.09.2010**

## Ölförderung im Wattenmeer: Hatte der Minister keine Ahnung oder wollte er verschleiern?

Zu den Vorgängen im Zusammenhang mit der Verlängerung der Konzession für die Ölförderung im Wattenmeer erklärt die umweltpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Marlies Fritzen**:

Unser Verdacht, dass bei der Verlängerung der Konzession zur Ölförderung im Wattenmeer gemauschelt wurde, hat sich bestätigt. Obwohl die zuständige Fachbehörde, das Landesbergamt in Niedersachsen, eine solche Verlängerung nur bis 2022 empfahl, drängte das Wirtschaftsministerium in Schleswig-Holstein auf eine Ausweitung der Genehmigung bis 2041. Der Grund: man fürchtet sich vor einer zunehmend „industrieverwersen“ Haltung der „Umweltseite“.

Im Ministerium hatte man es sehr eilig, die Verlängerung in trockene Tücher zu bekommen. Im Landtag erklärte Minister de Jager am 21. Mai 2010, diese sei vorgesehen. Tatsächlich war sie bereits zehn Tage zuvor erfolgt. Nicht einmal das Umweltministerium des Landes wurde beteiligt, obwohl das Bergamt dies empfohlen hatte. Wusste der Minister nichts davon oder wollte er angesichts der gerade aktuellen Ölkatastrophe im Golf von Mexiko Regierungshandeln verschleiern?

Zur Klärung dieser ungeheuerlichen Vorgänge habe ich heute die Anhörung des Ministers in der Umweltausschusssitzung am kommenden Mittwoch beantragt. Ich erwarte, dass Minister de Jager zu folgenden Punkten Stellung nimmt:

1. Was wusste er über die Genehmigung der Verlängerung? Warum hat er das Parlament falsch informiert und warum wurde die Kleine Anfrage der Grünen dazu falsch beantwortet?
2. Warum schreibt die Landesregierung die Ölförderung in dem ökologisch sensiblen Gebiet des Wattenmeeres auf weitere 30 Jahre fest, ohne Umweltbelange zu berücksichtigen, ja diese nicht einmal zu prüfen?

\*\*\*